

Pressemitteilung

15.04.2021

Betrügerische Rechnungen zu Handelsregister-Eintragungen im Umlauf

Aktuelle Sicherheitshinweise der Sparkasse Aurich-Norden für Unternehmen

Aurich, 15.04.2021, Sparkasse Aurich-Norden. „Aktuell sind unsere Kunden wieder von verschiedenen Betrugsmaschen betroffen“, sagt **Dag Bethke**, Leiter des Beauftragtenwesens der Sparkasse Aurich-Norden. „Wir warnen seit Jahren wiederholt zu erhöhter Vorsicht. Bei allen Anstrengungen, die wir als Sparkasse unternehmen – wir können zwar die Systeme technisch so sicher wie möglich machen und unsere Mitarbeiter kontinuierlich für das Entdecken von Betrugsmaschen sensibilisieren, letztlich kommt aber auch dem Kunden eine große Verantwortung zu“, so **Bethke**. Skepsis, Vorsicht und ein gesundes Misstrauen seien hier durchaus angebracht.

Neben dem in verschiedensten Facetten auftretenden Einzeltrick – hier üben Anrufer hohen psychologischen Druck auf Basis eines Krankheits- oder Unfallszenarios eines engen Verwandten des Betrugsoffers aus – ist es der Sparkasse Aurich-Norden ein Anliegen, auch über Betrugsmaschen im gewerblichen Bereich aufzuklären: „Wir warnen derzeit vor betrügerischen Rechnungen“, so **Dag Bethke**. Bei dieser Methode schreiben die Betrüger Unternehmen an, die vor kurzem eine Eintragung oder Änderung im Handelsregister vorgenommen haben. Es werde eine Rechnung zusammen mit einem vorgedruckten Überweisungsformular bzw. sogar einem Girocode übersandt. Die Aufmachung der Rechnung sei sehr realistisch gestaltet und enthalte zudem den Eintragungstext des Handelsregisters. Einzig an der ausländischen Bankverbindung könne der Betrug erkannt werden. „Derzeit werden lettische IBAN benutzt und der Verwendungszweck enthält in der Regel die Handelsregister-Nummer“, klärt **Bethke** auf.

„Wir schulen unsere Mitarbeiter regelmäßig, unsere Filialen sind mit Informationsmaterial und Warnhinweisen ausgestattet und wir geben Verhaltenstipps auf www.sparkasse-aurich-norden.de. Durch die Aufmerksamkeit und das beherzte Eingreifen unserer Mitarbeiter konnten bereits einige Fälle erfolgreich verhindert und damit finanzielle Schäden von unseren Kunden abgewendet werden“, erläutert **Oliver Löseke**, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Aurich-Norden. Dennoch komme es bei der Verhinderung von Betrugsversuchen immer auf die Aufmerksamkeit aller Beteiligten an.

Das Beauftragtenwesen, das für die Betrugsprävention der Sparkasse Aurich-Norden zuständig ist, beobachtet neben den Betrugsversuchen gegenüber Unternehmen, dass weiterhin kriminelle Aktivitäten gegenüber Privatpersonen auftreten. Neben dem so genannten Einzeltrick sei hier der ebay-Warenbetrug genannt. **Dag Bethke** empfiehlt allen, die online shoppen: „Seien Sie bei besonders günstigen Schnäppchen misstrauisch, insbesondere, wenn Sie dafür Vorkasse leisten sollen. Ein gesundes Misstrauen bei allzu verlockenden Schnäppchen schadet nicht.“ Wer sich unsicher ist, solle lieber einmal mehr bei seinem Kreditinstitut anrufen, um einen Verdacht zu schildern, so die Empfehlung der Sparkasse Aurich-Norden.

Ihre Ansprechpartnerin
Petra Zschiezschmann
Pressesprecherin
Sparkasse Aurich-Norden
26603 Aurich, Marktplatz 11-15
Telefon 04941 9999-1061
petra.zschiezschmann@sparkasse-aurich-norden.de

